

Ⓩ[27464]

Nur einmal hier angezeigt!

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Die Stärkere.

Roman

VON
Hanns von Zobeltitz.
(Hanns von Spielberg.)

2 Bände. Bekannte, hochelegante Ausstattung. Geh. 6 *M* ord., gebunden 7 *M* 50 *S* ord.

Den besten Beweis für die Beliebtheit und Gangbarkeit der Werke von Hanns von Zobeltitz giebt auch das gleichzeitige Erscheinen von:

Zweite Auflage. Die Generalsgöhre. Zweite Auflage.

Roman von **Hanns von Zobeltitz.**
(Hanns von Spielberg.)

Ein starker Band von 23 Bogen. Bekannte, hochelegante Ausstattung.
Geh. 5 *M* ord., geb. 6 *M* ord.

Der Roman wurde bei seinem ersten Erscheinen allseitig begrüßt und erfreute sich des bedeutendsten Absatzes, so daß ich getrost zum Drucke der zweiten Auflage schreiten konnte.

Bezugsbedingungen:

50% Rabatt in Rechnung und 40% Rabatt gegen bar.

Freiexemplare 11/10, 22/20 etc. Extraberechnung des Einbandes in allen Fällen.

Bitte sich thätigst zu verwenden.

Gebunden ausnahmslos nur fest.

Jena, den 10. Juni 1899.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Nur hier einmal angezeigt.

Ⓩ[27541]

Soeben erschien in meinem Kommissions-Verlage:

Poppe u. Neumanns

Hôtel - Adressbuch

für das

Deutsche Reich

mit Anhang

Hôtels europäischer Staaten.

Ausgabe 1899/1900.

53 Bogen gr. 8°, in eleg. Leinenband.
Preis 20 *M* ord., nur bar 15 *M* netto.

Einzelne Exemplare stehen bar mit Remissionsrecht zur Verfügung. Ich bitte, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 13. Juni 1899.

Emil Weise's Buchhandlung
(Georg Trendtel).

Sechshundachtzigster Jahrgang.

Ⓩ[27566] Zu Anfang dieses Jahres ist in meinem Verlage erschienen:

Der elektrische Strom und seine wichtigsten Anwendungen in gemeinverständlicher Darstellung

von

Dr. W. Bermbach, Oberlehrer am Kgl. Gymn. z. Münstereifel.

2. gänzlich umgearbeitete Auflage mit 135 Abbildungen.

= Gr. 8°. Preis 3 *M* ord., 2 *M* netto. =

Die Kritik schreibt unter anderem: Unter den zahllosen Versuchen, die in den letzten Jahren gemacht worden sind, die Gesetze und Anwendungen des elektrischen Stromes einem nicht fachmännisch gebildeten Leserkreis verständlich vorzuführen, verdient die Bermbachsche Schrift wohl hervorgehoben zu werden. In überaus schlichter, aber dennoch sehr anregender Darstellungsweise führt sie, vom Energiebegriff und dem Gesetze der Erhaltung der Kraft ausgehend, in die modernen Anschauungsweisen der Elektrizitätslehre ein. Gerade der theoretischen und technischen Seite derselben wird in diesem Gegensatz zu ähnlichen Werkchen eine erfreuliche Beachtung geschenkt. Auch die neueren Entdeckungen, die Drehströme, die Glühkörper von Nernst und Auer, die X-Strahlen, die Versuche von Hertz und Tesla, sowie die Funkentelegraphie sind in kurzen orientierenden Kapiteln, die das Wesentliche glücklich hervorheben, zur Sprache gebracht. Da sehr viele der eingeführten Lehrbücher diese mehr technischen Teile der Elektrizitätslehre noch allzu sehr vernachlässigen, so kann man das Bermbachsche Werkchen den Schülern und Schulen unbedenklich empfehlen.

Ich bitte, nicht auf Lager fehlen zu lassen und bei Gelegenheit zu empfehlen. Prospekte stehen zu Diensten.

Leipzig, im Juni 1899.

Otto Wigand.